

OPC - Oligomere Procyanidine

Clemens Hart · Facharzt / Naturheilverfahren · Homöopathie · Ernährungsmediziner DAEM/DGEM
Hohe Straße 8 · 09112 Chemnitz · Tel.: 0371 / 33 60 400 · www.naturheilkunde-chemnitz.de

OPC - Oligomere Procyanidine wurden erstmals von Prof. Jack Masquelier, Frankreich, in den roten Häutchen der Erdnüsse und in Pinienrinden entdeckt und von ihm daraus isoliert und damit für die Anwendung am Menschen in isolierter Form nutzbar gemacht.

OPC ist eine Besonderheit der Natur: nur in Verbindung mit OPC entfalten viele Vitamine erst ihre volle Wirksamkeit. OPC wirkt also als Vitamin-Verstärker.

Besonders effektiv ist eine Kombination von OPC mit Vitamin C. Forschungen haben schon früher gezeigt, dass reine Ascorbinsäure bei der Bekämpfung von Skorbut weniger wirkungsvoll war, als pflanzliche Extrakte, die neben Vitamin C noch andere Substanzen enthielten. Mit der Entdeckung der OPCs durch Prof. Jack Masquelier haben wir einen bedeutenden Co-Faktor von Vitaminen, der die Wirksamkeit bedeutend steigert.

OPC gilt auch als Vitamin, das für den Aufbau der Kapillarwände - der feinsten Blutgefäße - und der Lymphgefäße verantwortlich ist. Da OPC sich mit Proteinen verbinden kann, haftet es an Kollagen und Elastin, beides Bausteine der Gefäßwände und schützt damit u.a. auch die Blutgefäße. Die Aufgabe von Kollagen und Elastin besteht darin, sämtliche Gefäßwände aufzubauen und stark und geschmeidig zu erhalten. Indem OPC sich an sie bindet, aktiviert es zugleich ihre Synthese und den Stoffwechsel und verhindert so, dass die Gefäßwände vorzeitig zerstört werden. Als die ersten Europäer nach ihrer Segelüberfahrt nach Amerika durch Vitamin-C-Mangel geschwächt waren und erste Mitglieder durch Skorbut verloren hatten, erhielten sie von den Indios ein Getränk aus Baumrinden, das OPC enthielt und die Gefäßblutungen durch Vitamin-C-Mangel stoppte.

OPC plus Vitamine und Co-Enzym Q10 ist die "Versicherung" für Herz- und Kreislauf.

OPC wird innerhalb weniger Minuten vom Körper aufgenommen und ist dann im Blut nachweisbar. Es ist hundertprozent bioverfügbar und wegen seiner geringen Molekülgröße passiert OPC ebenso wie Vitamin C die Blut-Hirnschranke und entfaltet seine segensreiche Wirkung auch im Gehirn.

Bereits 24 Stunden nach der Einnahme von OPC hat sich die Widerstandsfähigkeit der Blutgefäße verdoppelt. Damit haben wir einen völlig natürlichen Schutz für das Herz-Kreislaufsystem gefunden. OPC zählt heute zu den stärksten bekannten Antioxidantien. Es ist sogar in der Lage, Vitamin C, das im Körper verbraucht wurde, wieder aufzubauen.

OPC, ein Anti-Alterungsvitamin, das bei Tieren (für gesicherte Ergebnisse beim Menschen ist Forschung mit den OPCs noch zu jung) die Lebenserwartung um 30 bis 40 Prozent erhöht. Solche Experimente zeigen, dass wir Leben verlängern, vor allem die Lebensqualität durch die regelmäßige Einnahme von OPC ab etwa dem 35. Lebensjahr deutlich steigern können.